

Anfrage über individuelle Prämienverbilligung (IPV): jährliche Verschlechterung der Rahmenbedingungen trotz steigenden Prämien

eröffnet am 3. November 2015

Die Krankenkassenprämien steigen von Jahr zu Jahr. Die Prämienkosten sind für die Luzernerinnen und Luzerner, insbesondere für die Familien eine immer grössere Budgetbelastung. Die IPV ist ein wichtiges Instrument zur Verhinderung eines Schwelleneffektes und des Abdriftens in die Sozialhilfe. Der Bund bezahlt jährlich mehr an die Kantone, weil er laut Bundesgesetz (Krankenversicherungsgesetz KGV Art. 65) dazu verpflichtet ist. Der Kanton auf der anderen Seite hat in den letzten zehn Jahren an immer weniger Menschen eine Prämienverbilligung ausbezahlt und auch sein finanzielles Engagement reduziert. Diese Rechnung geht aus unserer Sicht nicht mehr auf.

Für die SP-Fraktion stellen sich folgende Fragen:

1. Wie viele Einzelpersonen und Familien sind von der erneuten Kürzung um 1,2 Millionen Franken betroffen? Wie viele verlieren den Anspruch vollständig?
2. Welche Folgekosten entstehen dadurch für die Gemeinden im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe?
3. Wie viel Geld insgesamt wurde über die letzten acht Jahre jährlich für die individuelle Prämienverbilligung eingesetzt? Wie hoch war der jeweilige Bundesbeitrag? Wie viel Geld kam aus der kantonalen Kasse?
4. Wie stehen diese Beträge im Verhältnis zu den jeweiligen jährlichen Prämiensteigerungen aus?
5. Wie hat sich die Anzahl Bezügerinnen und Bezüger in den letzten Jahren verändert, und wie hoch war der durchschnittliche Betrag der ausbezahlten Prämienverbilligung?
6. Die Familien sollen nicht mehr als 10 Prozent ihres Haushaltsbudgets für die Krankenkassenprämien ausgeben. Wie stellt sich die Regierung zu dieser Forderung, welche schon bald auf die politische Agenda gesetzt werden könnte? Wie viele Luzernerinnen und Luzerner könnten mit dieser Regel IPV beantragen?

Zemp Baumgartner Yvonne

Roth David

Meyer Jörg

Fanaj Ylfete

Züsli Beat

Schär Fiona

Krummenacher Martin

Zemp Baumgartner Yvonne

Budmiger Marcel

Odermatt Marlene

Meyer-Jenni Helene

Fässler Peter

Schneider Andy

Mennel Kaeslin Jacqueline

Pardini Giorgio